

Hospiz macht Schule

Beitrag von „sehrratlos“ vom 1. Oktober 2014 17:04

Hallo "unter uns", danke erst einmal für Deine ausführliche Stellungnahme. Vermutlich hast Du recht mit der Annahme, dass die Kinder weniger Probleme mit dem Thema haben als manch Erwachsener.

Es wäre dennoch für mich einmal sehr interessant, wenn jemand hier berichten würde, der dieses Projekt schon einmal mitgemacht hat.

Natürlich rede ich mit den Kindern auch über das Thema Verlust. Ich traue mir das nach 25 Jahren Berufserfahrung auch durchaus zu. Gespräche mit Profis aus dem Bereich Kinderpsychologie finde ich trotzdem wichtig. Denn nicht immer ist die eigene Sicht der Dinge günstig, besonders, wenn man selber Berührungängste hat.

In Deiner Beschreibung der Lehrerkonferenz wird ja auch sehr deutlich, dass durchaus viele Kollegen Probleme mit dem Thema haben. Gespräche darüber können an die Substanz gehen und setzen viel Vertrauen innerhalb eines Kollegiums voraus.

Warum Du meine "Angst etwas falsch zu machen" befremdlich findest, verstehe ich allerdings nicht.